



**Max-Planck-Institut
für Kohlenforschung**

**Pressemitteilung
1. Dezember 2017**

Ein Preis für Forschung und Lehre: Bill Morandi erhält den Hoechst Dozentenpreis der Aventis Foundation



Dr. Bill Morandi (links) mit Prof. Dr. François Diederich, ETH Zürich.

Der Hoechst Dozentenpreis der Aventis Foundation und des Fonds der Chemischen Industrie (FCI) geht an Bill Morandi vom Max-Planck-Institut für Kohlenforschung. Der Chemiker erhielt die Auszeichnung während einer feierlichen Abendveranstaltung bei der Evonik Industries AG am 23. November 2017 für seine hervorragenden Leistungen in Forschung und Lehre.

Seit 2014 leitet Morandi die Max-Planck-Forschungsgruppe „Homogene Katalyse und Reaktionsdesign“ und beschäftigt sich mit der Entwicklung kostengünstiger und nachhaltiger Katalysatoren für die Umwandlung von allgemein verfügbaren Rohstoffen wie Polyolen und

Kohlenwasserstoffen in wertvolle Bausteine für die Medizinalchemie oder Materialwissenschaften. Mit seinem 15-köpfigen Team gelangen dem unabhängigen Forschungsgruppenleiter schon einige bahnbrechende Forschungserfolge, etwa die Entwicklung einer sicheren, HCN-freien Variante der Hydrocyanierung, welche auf dem von ihm entwickelten „Shuttle-Katalyse-Konzept“ basiert. Für sein kreatives Konzept der „Shuttle-Katalyse“ und dessen breite Anwendungsperspektive in vielen chemischen Prozessen wurde Bill Morandi schon mehrfach mit nationalen und internationalen Chemiepreisen bedacht. Der 34-jährige ist auch an der Ruhr-Universität Bochum als Gastdozent tätig.

Der Hoechst Dozentenpreis der Aventis Foundation wird an besonders qualifizierte Nachwuchswissenschaftler der Fachgebiete Chemie und Biochemie verliehen. Die Nominierung übernimmt der Fonds der Chemischen Industrie. Für Morandi ist der Preis eine weitere Bestätigung dafür, dass es ihm gelungen ist, ein eigenständiges Forschungsgebiet zu etablieren und besondere Originalität und Exzellenz in seiner Forschung zu zeigen.

Mehr Informationen: <https://www.vci.de/fonds/hochschulfoerderung/dozentenpreis/hoechst-dozentenpreis-der-aventis-foundation.jsp>.

Kontakt:

Max-Planck-Institut für Kohlenforschung
Isabel Schiffhorst, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0208/306 2003, E-Mail: schiffhorst@mpi-muelheim.mpg.de

Foto: Verband der Chemischen Industrie (VCI/Elschner)